

Mustertext für Kanzleien zur Information über Fiscova

Stand: 9. Juni 2026

Hinweis zur Verwendung

Dieser Mustertext kann von Steuerkanzleien genutzt und an die eigene Datenschutzerklärung, Mandanteninformation oder sonstige Datenschutzkommunikation angepasst werden.

Die Kanzlei bleibt Verantwortlicher im Sinne der DSGVO und muss eigenständig prüfen, ob der Text zur konkreten Nutzung von Fiscova, den eingesetzten Funktionen und den eigenen Kommunikationsprozessen passt.

Einsatz von Fiscova zur Bearbeitung von Kanzleikommunikation

Unsere Kanzlei nutzt **Fiscova**, eine Softwarelösung der Fiscova GmbH, Donaustraße 44, 12043 Berlin, zur strukturierten Bearbeitung von Kommunikations- und Arbeitsprozessen.

Fiscova unterstützt uns insbesondere dabei, eingehende Kommunikation zentral zu erfassen, zu strukturieren, Vorgängen zuzuordnen und intern effizienter zu bearbeiten.

Je nach Kommunikationsweg und Nutzung können über Fiscova insbesondere folgende Daten verarbeitet werden:

- Kontaktdaten, zum Beispiel Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer,
- Kommunikationsinhalte, zum Beispiel E-Mails, Nachrichten oder Gesprächsinhalte,
- E-Mail-Anhänge und übermittelte Dokumente,
- Anrufrdaten, zum Beispiel Telefonnummer, Zeitpunkt und Dauer eines Anrufs,
- WhatsApp-Business-Nachrichten, sofern dieser Kommunikationskanal genutzt wird,
- Vorgangs-, Aufgaben- und Bearbeitungsinformationen,
- technische Metadaten,
- gegebenenfalls Audioaufnahmen oder Transkripte, sofern diese Funktion aktiviert ist und eine erforderliche Einwilligung vorliegt.

Die Verarbeitung erfolgt zur Bearbeitung Ihrer Anliegen, zur Kommunikation mit Ihnen, zur Organisation unserer Kanzleiprozesse und zur Erfüllung unserer steuerberatenden Tätigkeit.

Fiscova verarbeitet personenbezogene Daten grundsätzlich in unserem Auftrag auf Grundlage einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO. Die Fiscova GmbH ist dabei als Auftragsverarbeiter verpflichtet, personenbezogene Daten nur nach unseren Weisungen zu verarbeiten und geeignete technische und organisatorische Schutzmaßnahmen einzusetzen.

Fiscova sowie die von Fiscova eingesetzten Personen und Dienstleister sind auf die Wahrung von Berufsgeheimnissen (§ 203 StGB) verpflichtet; die Anforderungen des § 62a StBerG an die Einbindung von Dienstleistern werden dabei berücksichtigt.

KI-gestützte Funktionen

Fiscova kann KI-gestützte Funktionen bereitstellen, insbesondere zur Klassifikation, Zusammenfassung, Priorisierung oder Strukturierung von Kommunikationsvorgängen.

KI-Ergebnisse dienen ausschließlich der Unterstützung unserer Kanzlei. Fachliche, steuerliche oder rechtliche Entscheidungen werden nicht automatisiert durch Fiscova getroffen. Die Prüfung und finale Bearbeitung erfolgt durch unsere Kanzlei.

Nach Angaben von Fiscova werden Mandanten- und Kommunikationsdaten nicht zum Training allgemeiner KI-Modelle verwendet, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Telefonie, Audioaufnahmen und Transkripte

Sofern unsere Kanzlei Telefonie-, Audioaufnahme- oder Transkriptionsfunktionen über Fiscova nutzt, informieren wir Sie hierüber gesondert.

Audioaufnahmen und Transkripte werden nur erstellt oder gespeichert, wenn die entsprechende Funktion aktiviert ist und eine hierfür erforderliche Einwilligung vorliegt.

WhatsApp Business

Sofern unsere Kanzlei WhatsApp Business als Kommunikationskanal nutzt, können Nachrichten, Telefonnummern, Medien, Zeitstempel und Kommunikationsstatus über Fiscova verarbeitet werden, um Ihre Anfrage intern zuordnen und bearbeiten zu können.

Die Nutzung von WhatsApp Business erfolgt nur, soweit unsere Kanzlei diesen Kommunikationsweg anbietet und die hierfür erforderlichen datenschutzrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Empfänger und Dienstleister

Im Rahmen des Einsatzes von Fiscova können personenbezogene Daten durch die Fiscova GmbH und deren technische Dienstleister verarbeitet werden.

Fiscova setzt nach eigenen Angaben insbesondere Dienstleister für Hosting, Authentifizierung, Telefonie, E-Mail-Integrationen, WhatsApp-Business-Kommunikation und KI-Funktionen ein. Die jeweils eingesetzten Unterauftragsverarbeiter werden von Fiscova in einer Unterauftragsverarbeiterliste dokumentiert.

Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung erfolgt je nach Einzelfall insbesondere auf Grundlage von:

- Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, soweit die Verarbeitung zur Durchführung oder Anbahnung eines Vertragsverhältnisses erforderlich ist,
- Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, soweit gesetzliche Pflichten bestehen,
- Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, soweit wir ein berechtigtes Interesse an einer effizienten, sicheren und nachvollziehbaren Kanzleiorganisation und Mandantenkommunikation haben,
- Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, soweit eine Einwilligung erforderlich ist, insbesondere bei bestimmten Audio- oder Transkriptionsfunktionen,
- Art. 9 Abs. 2 DSGVO, soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind und eine entsprechende Rechtsgrundlage vorliegt.

Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Bearbeitung des jeweiligen Vorgangs, die Kommunikation, die Erfüllung unserer steuerberatenden Aufgaben oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

Soweit Fiscova Daten in unserem Auftrag verarbeitet, erfolgt die Speicherung und Löschung nach unseren Weisungen, der jeweiligen Produktkonfiguration und den vertraglichen Vereinbarungen mit Fiscova.

Ihre Rechte

Sie haben nach Maßgabe der DSGVO insbesondere das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit, Widerspruch sowie Widerruf erteilter Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft.

Bitte wenden Sie sich hierzu an unsere Kanzlei.

[Kontaktdaten der Kanzlei einsetzen]

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch unsere Kanzlei finden Sie in unserer Datenschutzerklärung:

[Link zur Datenschutzerklärung der Kanzlei einsetzen]

Kurztext: Einsatz von Fiscova

Unsere Kanzlei nutzt Fiscova, eine Softwarelösung der Fiscova GmbH, zur strukturierten Bearbeitung von Kommunikations- und Arbeitsprozessen. Dabei können insbesondere Kontaktdaten, Kommunikationsinhalte, E-Mail-Anhänge, Anrufrufen, WhatsApp-Business-Nachrichten, Vorgangs- und Bearbeitungsinformationen sowie technische Metadaten verarbeitet werden.

Fiscova verarbeitet diese Daten grundsätzlich in unserem Auftrag auf Grundlage einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO. Je nach eingesetzten Funktionen kann Fiscova KI-gestützte Funktionen zur Klassifikation, Zusammenfassung oder Strukturierung von Vorgängen bereitstellen. Fachliche, steuerliche oder rechtliche Entscheidungen werden nicht automatisiert durch Fiscova getroffen.

Soweit Audioaufnahmen oder Transkripte eingesetzt werden, erfolgt dies nur bei entsprechender Aktivierung und erforderlicher Einwilligung.

Weitere Informationen erhalten Sie in unserer Datenschutzerklärung oder direkt bei unserer Kanzlei.